

PRESEEDIENST SPESSART-MAINLAND

September – November 2023

Wild- und Weinwochen – Der kulinarische Herbst im Spessart-Mainland	Seite 2
Neuer Gruppenreisen-Katalog 2024 für Spessart und Mainviereck	Seite 3
Ausstellungsschiff MS Wissenschaft hält in Dorfprozelten	Seite 4
Kinzigtal Total in Sinntal	Seite 5
10-jähriges Jubiläum der „Miltenberg 14 Uhr“-Führungen	Seite 6
Gesundheitsfestival in Bad Soden-Salmünster	Seite 7
Faire Wochen in Alzenau	Seite 8
„Fairtrade-Gemeinde“ Karlstein am Main	Seite 9
29. Steinauer Puppenspieltage	Seite 10
Kulturwochenherbst im Landkreis Miltenberg	Seite 11
Fränkische Weinkönigin kandidiert als Deutsche Weinkönigin	Seite 13
17. Miltenberger Weinherbst	Seite 14
26. Gradierwerkfest in Bad Orb	Seite 15
48. Fränkische Musiktage Alzenau	Seite 16
Neue Hörstationen am Fränkischen Rotwein Wanderweg	Seite 17

Wild- und Weinwochen 2023

Die kulinarischen Aktionswochen im Spessart und Mainviereck

Die diesjährigen Wild- und Weinwochen im Spessart-Mainland finden vom 16. September bis zum 29. Oktober statt. Sechs Wochen lang bieten die teilnehmenden Restaurants Köstlichkeiten aus heimischen Wäldern und Weinbergen an.

Mit dabei sind 33 Restaurants unter anderem aus Aschaffenburg, Alzenau, Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Heimbuchenthal, Gemünden a.Main, Marktheidenfeld, Miltenberg, Obernburg und Elsenfeld. Jeder Küchenchef präsentiert das heimische Wild in mindestens drei Zubereitungsarten und spricht jeweils eine persönliche Rotweinempfehlung aus der Region dazu aus.

Wer selbst Wildbret zubereiten will, findet unter www.wildundweinwochen.de Direktvermarkter, die frisches Wildbret aus der Region anbieten. Auch Rezeptideen werden auf der Seite präsentiert.

Neben der Kulinarik bieten die Wild- und Weinwochen auch besondere Aktionen und Veranstaltungen: Erlebniswanderungen, Genussveranstaltungen und Weinproben runden das Angebot im Aktionszeitraum ab.

Alle teilnehmenden Restaurants, Aktionen und Veranstaltungen sind in einem kulinarischen Faltblatt zusammengefasst. Es ist kostenlos erhältlich beim Tourismusverband Spessart-Mainland unter Tel. 06022 / 261020 oder unter www.wildundweinwochen.de.



Gruppenerlebnisse im Spessart und Mainviereck

Neuer Gruppenreisen-Katalog für 2024

Im September veröffentlicht der Tourismusverband Spessart-Mainland den Gruppenreisen-Katalog für die Saison 2024. Der Katalog fasst attraktive Pauschalprogramme für Gruppen zusammen, die sowohl von Veranstaltern als auch von Hotels in der Region angeboten werden. Außerdem präsentiert die Broschüre vielfältige Stadt- und Erlebnisführungen in den Urlaubsorten des Spessarts und im Mainviereck. Auch die sommerlichen Theaterfestspiele in Alzenau, Freudenberg, Miltenberg und Gemünden a.Main werden beworben. Darüber hinaus sind hilfreiche Kontaktadressen zu den zertifizierten Busbegleitern sowie die Angebote der Natur- und Landschaftsführer des Naturpark Spessart aufgelistet.

Das Angebot richtet sich an Gruppen, die ein gemeinsames Erlebnis im Spessart und am Main genießen möchten, wie z.B. Vereine, Unternehmen oder private Gruppen. Zu den Aktivitäten zählen u.a. Wein, Schnaps- oder Bierproben (bspw. Brauhaus Faust oder St. Kilian Distillers), Schifffahrten, Räuberüberfälle, Kutschfahrten oder auch kostümierte Stadtführungen z.B. in Lohr a.Main, Marktheidenfeld, Miltenberg oder Steinau a.d. Straße. Außerdem präsentieren sich u.a. Aschaffenburg, Churfranken, Elsenfeld, Gemünden a.Main, Obernburg a.Main, das Räuberland, Seligenstadt, Stadtprozelten, Steinau a.d. Straße und Wertheim als Ausflugsziele für Busgruppen sowie die Thermen der beiden Kurorte Bad Orb und Bad Soden-Salmünster. Durch eine vorangestellte Übersicht ist es potenziellen Gästegruppen schnell möglich, entsprechende Anbieter für bestimmte Aktivitäten zu finden.

Der Katalog dient als Handbuch für die Planung von Gruppenreisen in die Tourismusregion Spessart-Mainland. Er liegt in den Touristinformationen der Region aus und ist auf Anfrage kostenlos erhältlich beim Tourismusverband Spessart-Mainland in Großwallstadt unter Tel. 06022 / 261020 oder unter www.spessart-mainland.de.



MS Wissenschaft hält in Dorfprozelten

Ausstellungsschiff tourt durch das Mainviereck

Das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft hält vom 1. bis 3. September 2023 in Dorfprozelten am Michelshafen in der Maingasse. Die Ausstellung „Unser Universum“ an Bord der MS Wissenschaft blickt in die Weiten des Weltalls, aber auch zurück auf unseren eigenen Planeten. Sie ist Bestandteil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und Wissenschaft im Dialog ausgerufenen „Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum“.

Bei der Ausstellung gehen die Besucher zahlreichen spannenden Fragen nach: Wie erforschen wir das Weltall? Wann reisen wir zum Mars oder gar zu ferneren Planeten? Und welche Bedeutung hat die Weltraumforschung für unseren Alltag?

Die interaktiven Exponate laden zu einer virtuellen Reise durch das Weltall ein und zeigen, wie WissenschaftlerInnen mit Teleskopen die Sterne erforschen. Die Ausstellung widmet sich auch der Klimaforschung mithilfe von Satelliten und der Rolle des Universums in Kunst und Kultur. Die Exponate stammen aus der aktuellen Forschung.

Kontakt und Informationen

Wissenschaft im Dialog gGmbH
Tel. 030 / 2062295-0
ms-wissenschaft.de

Die MS Wissenschaft wird realisiert von Wissenschaft im Dialog gGmbH (WiD) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).



© Ilja C. Hendel / WiD

Kinzigtal Total - Fahrrad-Spaß in Sinntal

Freizeitvergnügen für Groß und Klein am 3. September

Am ersten Sonntag im September haben Radfreunde gleich mehrfach Gelegenheit, in die Pedalen zu treten: Beim Familien-Event „Kinzigtal Total“ laden 82 Kilometer autofreie Strecke von der Quelle der Kinzig in Sinntal-Sterbfritz bis zur Mündung in Hanau zum Radeln oder Inlineskaten ein. Und beim Hessisch-Bayrischen Rad-Vierer steht die Bike-Rundfahrt Kothen, die auch durch Sinntal führt, auf dem Programm.

Vorfahrt für das Fahrrad heißt es bei Hessens längstem Straßenfest "Kinzigtal Total", bei dem Bundes-, Landes- und Kreisstraßen für den Autoverkehr gesperrt werden. Am Radlersonntag kann man sich nicht nur sportlich betätigen: Entlang der Strecke bieten zahlreiche Vereine und Initiativen ein buntes Programm mit musikalischer Unterhaltung und Mitmach-Aktionen. Für die Verpflegung ist mit vielfältigen Angeboten gesorgt. Sonderzüge bringen die Teilnehmenden an zahlreiche Orte, unter anderem nach Sinntal-Sterbfritz. Von hier aus lässt es sich bequem flussabwärts radeln oder skaten. Am Stand der Gemeinde Sinntal erhalten Radler einen Stempel für das Mitmachen. Wer an mindestens vier der insgesamt acht Radrallye-Checkpoints entlang der Strecke vorbeischaud, kann als Hauptpreis ein Fahrrad im Wert von 750 Euro gewinnen.

Ebenfalls am 3. September findet die 26. Bike-Rundfahrt im Rahmen des 21. Hessisch-Bayrischen Rad-Vierers statt. Hierbei stehen vier verschiedene Strecken unter anderem durch Sinntal in unterschiedlichen Längen für Rennrad, MTB, Gravel- und E-Bike zur Auswahl. Start und Ziel ist am Sportheim des DJK im bayerischen Motten-Kothen.

Kontakt und Informationen

Verkehrsbüro der Gemeinde Sinntal
Tel. 06664 / 80-117
www.sinntal.de



© Tanja Lotz

10 Jahre „Miltenberg 14 Uhr“-Führungen

Führungskonzept in Miltenberg feiert 10-jähriges Bestehen

Das erfolgreiche Führungskonzept „Miltenberg 14 Uhr“ feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum.

Das Konzept haben die Tourismusgemeinschaft DREI AM MAIN, die Museen der Stadt Miltenberg, das ortsansässige Brauhaus Faust und der Churfranken e.V. ins Leben gerufen. Zertifizierte GästeführerInnen begleiten dabei ihre Gäste durch die mittelalterliche Fachwerkstadt Miltenberg, die Museen sowie das Brauhaus Faust. Dabei teilen sie mit den Besuchern die spannende Geschichte, reiche Kultur und kulinarische Genüsse.

Zur Feier dieses besonderen Jubiläums finden in der Woche vom 3. bis 10. September jeweils um 14 Uhr kostenfreie Jubiläumsführungen statt. Dabei vermitteln die erfahrenen und leidenschaftlichen GästeführerInnen spannende Geschichten und Anekdoten.

Das „Miltenberg 14 Uhr“-Angebot gliedert sich wöchentlich in interessante Thementage, die verschiedenste Bereiche behandeln von „Kunstvollem und Spannendem“ im Museum Burg Miltenberg und „Geschichte und Geschichten“ bei einer Stadtführung durch die Altstadt über „Verstecktes und Alltägliches“ bei Führungen durch das Museum Stadt Miltenberg bis hin zu „Bierigem und Handwerklichem“ im Brauhaus Faust. „Immer wieder anders“ heißt es, wenn im wöchentlichen Wechsel Führungen angeboten werden.

Kontakt und Informationen

Tourismusgemeinschaft DREI AM MAIN
Tel. 09371 / 404-119
www.miltenberg14uhr.de



© Brauhaus Faust

Gesundheitsfestival 2023 in Bad Soden-Salmünster

Am 9. und 10. September 2023 verwandelt sich der Kurpark in Bad Soden-Salmünster in ein buntes Festival-Gelände mit abwechslungsreichem Programm und Mitmach-Angeboten.

Das Gesundheitsfestival des Netzwerks für Gesundheit Main-Kinzig findet 2023 erstmals im Kurpark statt. Ein Highlight ist die Silent Disco am Samstag: Anstatt durch Lautsprecherboxen hört man fette Beats und Tanzmusik von einem echten DJ durch Kopfhörer. Jeder tanzt für sich und doch feiern alle gemeinsam – während alle anderen weiterhin die Ruhe im herrlichen Biergartenambiente des Kurparks genießen.

An beiden Tagen halten Gesundheitsexperten und Fachärzte im Spessart FORUM Vorträge zu vielfältigen Gesundheitsthemen und stehen für einen Dialog im sommerlichen Ambiente des weitläufigen Kurparks zur Verfügung. Auch stellen professionelle Gesundheitsdienstleister ihre Leistungen vor, beraten und geben Praxistipps. Festivalgäste werden an den Ausstellerständen und im Kurpark zum Ausprobieren und Mitmachen eingeladen: Slacklining, Lach-Yoga, Qi-Gong, Klangschalen-Entspannung oder ein Power Workout sind nur einige Beispiele aus dem Programm. Für das leibliche Wohl sorgen Foodtrucks und auf Familien wartet ein Kinderprogramm.

Kontakt und Informationen

Kur und Freizeit GmbH
Tel. 06056 / 744-0
www.nfg-mkk.de/gesundheitsfestival



© Netzwerk für Gesundheit
Main-Kinzig

Faire Wochen in Alzenau

Alzenau bewusst entdecken und erleben

Seit 2017 unterstützt Alzenau als Fairtrade-Stadt die Fairen Wochen mit Aktionen in unterschiedlichen Bereichen des öffentlichen Lebens. Dabei rücken Aspekte des fairen Handelns ebenso wie regionale Produkte unter dem Aspekt "fair und regional" in den Fokus.

Dieses Jahr stehen die Fairen Wochen unter dem Motto „Fair. Und kein Grad mehr!“ und finden vom 15. bis 29. September statt. Auf dem Programm stehen unter anderem Kleidertauschbörsen, Flohmärkte sowie ein Theaterstück und Vortrag mit Diskussionsrunde passend zum Thema.

Die Fairen Wochen beleuchten, wie sich die Klimakrise auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen der ProduzentInnen auswirkt und welchen Beitrag der Faire Handel zur Umsetzung von Klimagerechtigkeit leistet. Besucher können alternative Handlungsmöglichkeiten ausprobieren und entdecken.



Kontakt und Informationen

Stadt Alzenau
Tel. 06023 / 502-103
www.alzenau.de/fairtrade

Karlstein am Main bleibt „Fairtrade-Gemeinde“

Gemeinde Karlstein zum zweiten Mal erfolgreich rezertifiziert

Die Gemeinde Karlstein am Main ist für weitere zwei Jahre Fairtrade-Gemeinde. Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2019 durch Fairtrade Deutschland e.V. verliehen. Seitdem baut die Kommune ihr Engagement gemeinsam mit dem Karlsteiner Eine Welt Verein e. V. weiter aus, der vor 25 Jahren eröffnet wurde und diesen Prozess initiierte. Lokale Akteure arbeiten in diesem Netzwerk eng zusammen und fördern den fairen Handel auf lokaler Ebene.

Das Engagement in Karlstein ist vielfältig. In Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Bürger leisten Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort.

Am 16. September erfolgt im Anschluss an ein „Faires Frühstück“ die Urkundenübergabe. Dies begründet zudem den Auftakt der „Fairen Wochen“, welche für Besucher ein vielfältiges Programm bereithalten. Gäste erwartet neben einem Repair-Café und der Aktion „Karlstein verschenkt“ auch eine „Familien Rallye“ durch Karlstein. Die Preisverleihung findet am 8. Oktober statt.

Kontakt und Informationen

Gemeinde Karlstein am Main
Tel. 06188 / 784-13
www.karlstein.de/fairtrade

29. Steinauer Puppenspieltage

„Liebe, Leidenschaft und Fantasie“

Bei den 29. Steinauer Puppenspieltagen treffen sich Puppenspieler aus ganz Deutschland in Steinau an der Straße, um über das Thema „Liebe, Leidenschaft und Fantasie“ zu wetteifern, sich gegenseitig zu übertreffen, und vor allen Dingen sich zu ergänzen.

Das Festival startet mit der „Langen Figurentheater-Nacht“: Das Figurentheater Weidringer zeigt im Rathauskeller „Der Kleine Prinz“. Danach geht es in der Katharinenkirche mit dem Hermannshoftheater weiter, das frei nach Alexander S. Puschkin „Pique Dame“ präsentiert.

Am 17.9. findet im Rathauskeller die Steinauer Premiere statt. Das Figurentheater Ute Kahman zeigt „Party für den Fuchs“. Eine Inszenierung mit Wildtieren. Am 19.9. zeigt das Figurentheater Pantaleon die Kinderbuch-Geschichte „Rotkäppchen hat keine Lust“. Weiter geht's mit „Polly und ihre Papageien“ von der Zitadelle Puppet Company und den Artisanen mit der Geschichte der „Anne Frank“ - ein berührendes Schicksal, das stellvertretend für viele steht. Wie der jüngste Müllerssohn sein Glück findet, davon erfahren die Zuschauer in „Der gestiefelte Kater“ am 22.9.. Am selben Abend folgt „Don Quichote - ein Spiel“ inszeniert vom Figurentheater Ginggan. Am 23.9. inszeniert Ginggan auch „Drei Schweinchen und der Wolf“ und das Figurentheater Raphael Mürle wirft in „Nix perfekt“ einen ironischen Blick auf den heutigen Optimierungswahn.

Bevor sich das Festival dem imposanten Ende zuneigt, verzaubert das Dornerei Theater mit einer Geschichte von Riesen und Zwergen. Zum Abschluss spielt am 24.9. die Zitadelle Puppet Company „Grand Hotel Grimm - die Berliner Stadtmusikanten 5“.

Kontakt und Informationen

Verkehrsbüro Steinau
Tel. 06663 / 973-88
www.steinau.de



© Torsten Biel

Kulturwochenherbst im Landkreis Miltenberg

Der Kulturwochenherbst im Landkreis Miltenberg bietet von September bis Dezember ein vielfältiges Programm unterschiedlicher Sparten. Konzerte der klassischen Musik sind ebenso vertreten wie Lesungen, Kleinkunst oder zeitgenössischer Tanz.

Den Auftakt der Veranstaltungsreihe machen in diesem Jahr die Konzerte in der Alten Dorfkirche in Hausen und der St. Anna Kirche in Sulzbach. Am 23. September erklingt in Hausen zeitgenössische Musik des Broken Frames Syndicate aus Frankfurt. Im Konzert am 24. September in Sulzbach spielen Lukas Euler und das Rhein-Main-Classic Ensemble Werke von Pachelbel, Bach und das Divertimenti für Flöte, Violine und Violoncello von Joseph Hayden und stellen damit die historische Dauphin-Orgel in den Mittelpunkt.

Die seit letztem Jahr bestehende Kooperation im Rahmen der Bundesförderung „Tanzland“ mit der Kompanie Emanuele Soavi incompany wird im Herbst fortgesetzt. Am 19. Oktober tritt das Kölner Tanz-Ensemble in der Frankenhalle in Erlenbach mit dem Stück „INVASION“ auf. Zeitgenössischer Tanz trifft dabei auf klassische Musik und elektronische Klänge.

Auch gastiert in diesem Jahr der Music Campus Frankfurt RheinMain am 5. November im Alten Rathaus Miltenberg. Das Chor- und Orchesterkonzert mit dem Süddeutschen Kammerchor wird am 11. November in der Stadtpfarrkirche St. Jakobus in Miltenberg stattfinden.

Regionale Aspekte und Akteure sind ebenfalls im Kulturwochenherbst zu erleben: Autor Roman Kempf wird am 28. Oktober im Alten Rathaus in Miltenberg aus dem neuesten Band um Abel, den ehemaligen Mönch und nun Kaufmann, lesen. Chorsängerinnen und -sänger aus Miltenberg und Aschaffenburg stehen am 14. Oktober gemeinsam mit MusikerInnen im Bürgerzentrum Elsenfeld auf der Bühne. Das Konzert dient der Präsentation der ausgeprägten Laienchorszene der Region auf einem ausgesprochen hohen künstlerischen Niveau.



Yulia Dyneka an der Viola
© Zuzana Specjal

Weitere Vorstellungen im Rahmen der Programmreihe sind „Hundeerziehung mit Holger Schüler“, das Konzert „Ovationen“, der Chanson-Abend „Cabaret Sauvignon“, musikalisches Kabarett mit „Lauschangriff“ sowie das Familienmusical „Alice im Wunderland“.

Kontakt und Informationen

Landratsamt Miltenberg – Kulturreferat
Tel. 09371 501-501
www.kulturwochen.landkreis-miltenberg.de

Fränkische Weinkönigin auf dem Weg zur nächsten Krone

Eva Brockmann kandidiert für die Wahl der Deutschen Weinkönigin

Seit dem vergangenen Jahr repräsentiert Eva Brockmann mit Charme und Sachverstand unsere Weinbauregion als Fränkische Weinkönigin. Dazu absolviert sie nicht nur jährlich 400 Termine bei Festen, auf Messen oder bei Staatsempfängen. Sie hat es geschafft, parallel zu diesem Pensum ihr Studium der Önologie in Geisenheim mit einem Bachelor of Science abzuschließen.

Gelernt hat sie dabei auch, wie wichtig es ist, dem Fränkischen Wein und seinen Winzern zu noch mehr Stellenwert außerhalb der eigenen Heimat zu verhelfen. Ihre folgerichtige Entscheidung: Eva kandidiert für den nächsten Thron und geht als Kandidatin bei der Wahl zur Deutschen Weinkönigin ins Rennen.

Diese Wahl findet in zwei Stufen statt: am 23. September kürt eine Expertenjury die fünf Finalistinnen, am 29. September wird der Titel dann im Rahmen einer Live-Sendung vergeben. Veranstalter ist das SWR Fernsehen, das zur besten Sendezeit aus Neustadt überträgt.

Sich mitten in den Wein-Hochburgen Rheinhessen, Pfalz, Baden oder Württemberg zu behaupten, macht es für die Vertreterinnen der kleineren Anbaugebiete wie Ahr, Saale-Unstrut oder Franken sicher nicht leichter. Ganz besonders, weil in der finalen Abstimmungsrunde das Publikum per Online-Voting über die Königin entscheidet. Ganze sechs Minuten sind die Leitungen dafür geöffnet.

Kontakt und Informationen

Churfranken e.V.
Tel. 09371 / 66069-76
www.churfranken.de/genusswein/deutsche-weinkoenigin



© Churfranken e.V. / Christian Kerber

Miltenberger Weinherbst

Bereits zum 17. Mal stellt der Engelplatz vom 29. September bis 3. Oktober und vom 6. bis 8. Oktober die malerische Kulisse für den Miltenberger Weinherbst. Das beliebte Weinfest begeistert Weinliebhaber aus Nah und Fern für die regionalen Frankenweine - von fruchtigen Weißweinen über kräftige Rotweine bis hin zu Churfränkischen Spezialitäten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Neben dem Wein bietet Miltenberg auch ein vielfältiges kulturelles Angebot. Ein Besuch der Mildenburg, des Museum Stadt Miltenberg am Schnatterloch und des Apothekenmuseums lohnt sich. Die liebevoll geführten Geschäfte mit persönlicher Atmosphäre in der Fußgängerzone und das Miltenberger Outlet-Center mit seinen Designermarken laden zur Einkaufstour ein. Am 1. Oktober ist verkaufsoffener Sonntag.

Der Miltenberger Weinherbst bietet eine großartige Gelegenheit, die vielfältigen Weine und kulinarischen Besonderheiten der Region zu probieren und zu genießen. Der Miltenberger Weinherbst hält für jeden Besucher etwas Besonderes bereit.

Kontakt und Informationen

Tourismuskommunität DREI AM MAIN
Tel. 09371 / 404-119
www.miltenberg.info



© Thomas Klewar

26. Gradierwerkfest in Bad Orb

Benefizfest mit Oldtimer-Ausstellung

Zum 26. Mal findet am 3. Oktober das große Benefizfest zugunsten des 1806 erbauten Gradierwerks im Kurpark statt.

Über dem offenen Feuer zeigen die Salzsieder der Freunde des Bad Orber Gradierwerks e. V. den Schaulustigen die hohe und geschichtsträchtige Kunst des Salzsiedens, welches später abgefüllt im Leinensäckchen oder Salzstreuer erworben werden kann. Auch Oldtimerfreunde kommen an diesem Tag voll auf ihre Kosten. Polierte alte Autos und Motorräder werden in der malerischen Kulisse der über 100 Jahre alten Parkanlage ausgestellt. Hier treffen sich Liebhaber und Gleichgesinnte zum Erfahrungsaustausch und präsentieren Interessierten ihre Schätze der letzten Jahrzehnte. Der beliebte Antikmarkt und die Geschäfte in der Innenstadt laden zum verkaufsoffenen Feiertag ein.

Neben einem großen Angebot an Speisen und Getränken sowie einer reichhaltigen Auswahl an selbstgebackenen Kuchen gibt es auch musikalische Unterhaltung. Der Erlös des Gradierwerkfestes wird ausschließlich für die Instandhaltung des Gradierwerks verwendet.

Mit seinen imposanten Ausmaßen von 155 Metern Länge, 12 Metern Breite und 18 Metern Höhe ist das Freiluft-Inhalatorium nicht nur eine beliebte Sehenswürdigkeit und das größte bestehende Gradierwerk in Hessen, sondern es sorgt vor allem für einen gesundheitsfördernden Effekt: In den Sommermonaten verströmt die Bad Orber Sole rund um das Gradierwerk eine heilsame und frische Meeresbrise und reinigt beim Einatmen der salzhaltigen Luft wohltuend die Atemwege.

Kontakt und Informationen

Bad Orb Kur GmbH
Tel. 06052 / 833-1
www.bad-orb.info



© Spessart Tourismus & Marketing GmbH / Sascha Rheker

48. Fränkische Musiktage Alzenau 2023

Festival der Jungen

Die Fränkischen Musiktage Alzenau sind eines der traditionsreichsten Festivals junger Künstler. Das Programm umfasst Ur-, Erstaufführungen und Werke, die nicht zum Standardrepertoire gehören. Markenzeichen ist der genreübergreifende Charakter mit Konzerten, Vorträgen und Podiumsdiskussionen.

Das Thema des Festivals 2023 ist Hoffnung. Es greift ein derzeit zentrales Bedürfnis der Menschen auf und sucht in der Kunst- und Kulturgeschichte nach Antworten. Die Musik der Romantik, ganz Ausdruck der Sehnsucht nach der besseren Welt, wird hierbei zum Ausgangspunkt für Programme, die auch Genres der Moderne wie Jazz und Chanson einbeziehen. Werke von Beethoven, Brahms, Schumann, den Jubilaren Max Reger und Bertolt Brecht sowie der Jazzlegende Dave Brubeck prägen die Veranstaltungen.

Zur Eröffnung tritt die Saxophonistin Asya Fateyeva auf. Mit dem NDR Vokalensemble gastiert nach dem BR und SWR hier erstmals ein weiterer ARD-Rundfunkchor, ebenso das junge Frauen-Vokalensemble Sjaella. Der Süddeutsche Kammerchor ist mit einem Ensemble des European Union Youth Orchestra und jungen Jazzvirtuosen zu erleben und ein Gastspiel des Festivals „Vocal Art Frankfurt RheinMain“ präsentiert in seinem Jugendformat „Young Voices“ den Konzertchor der Schule für Chorkunst München gemeinsam mit den „Jungen Stimmen Alzenau“. Lukas Sternath und Simon Zhu sind in der Reihe „Rising Stars“ zu erleben. Ebenso die jungen Solisten des Music Campus Frankfurt RheinMain, die dort unter der Leitung von Yulia Deyneka eine Serenade mit Werken von Reger und Hindemith gestalten. Teil des Programms sind außerdem Michael Quast und zum Abschluss die Junge Philharmonie Frankfurt RheinMain.

Kontakt und Informationen

Fränkische Musiktage – Internationales Chor Forum e.V.
Tel. 06023 / 970650
www.fraenkische-musiktage.de



Asya Fateyeva (Saxophonistin)
© Neda Navaee

Hörstationen am Fränkischen Rotwein Wanderweg

Spannendes Hörerlebnis an 15 Stationen

Auf sechs Etappen führt der Fränkische Rotwein Wanderweg Wander- und Weinbegeisterte über eine Strecke von insgesamt 79 km Länge von Großwallstadt über Großostheim bis nach Bürgstadt - immer im Zeichen des Rotweinkelches.

Nun ist der Wanderweg um eine Attraktion reicher.

An insgesamt 15 Hörstationen besteht die Möglichkeit mehr über Flora und Fauna, Rebsorten und die Arbeit der Winzer zu erfahren. Start ist in Großwallstadt mit der ersten Hörstation mit dem Titel „Das Glas, das immer voll ist - 79 km Weg und wohin er Sie führt“. Am Ende des Weges in Bürgstadt erwartet die Wanderer Hörstation Nr. 15 „Ende gut, Weine gut - Lagen und Qualitätsstufen“.

Die fünfte Station ist eine ganz Besondere: Sie befindet sich in der Weinlage Pitztal in Großwallstadt und trägt den Titel „Die Königin der Reben - Was die Fränkische Weinkönigin über den Spätburgunder zu erzählen weiß“ – und so wurde sie auch von der amtierenden 65. Fränkischen Weinkönigin Eva Brockmann persönlich eingesprochen.

Entlang des Fränkischen Rotwein Wanderwegs weisen Tafeln mit Titel und QR-Code auf die Hörstationen hin. Somit können Besucher die Informationen unterwegs direkt auf dem Handy laden und anhören.

Kontakt und Informationen

Churfranken e.V.
Tel. 09371 / 66069-76
www.churfranken.de

